



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Str. 3 · 07743 Jena

Studierendenrat

Wahlvorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 94

Telefax: 0 36 41 · 93 09 92

wahl@stura.uni-jena.de

Jena, 12. November 2019

Protokoll der 5. Sitzung des Studierendenrates am 12. November 2019

Anwesende MdStuRa:	Nena Bennewitz, Jil Diercks, Selina Dürrbeck, Deborah Heiden, Jessica Dagmar Herrmann, Gloria Holfert, Kai Hölzen, Marcel Horstmann, Leah Kanthack, Margarita Kravchenko, Jens Ulrich Lage- mann, Markus Leipe, Julika Loos, Klara Morfeld, Florian Rappen, Gero Reich, Jonathan Luiz Schäfer, Bastian Schiwiek, Scania Ste- ger, Laura Steinbrück, Laura Strohschneider, Johann Ulrich, Rosa Velten, Tim Wenzel, Markus Wolf, Elisabeth Zettel, Jan Henning Ziegner
entschuldigter MdStuRa:	Isabel Heide, Marcel Julian Paul
ruhende Mandate:	Marcus D. D. Đào, Friedrich Gallon
unentschuldigter MdStuRa:	Benedikt Friedl, Morris Scheithauer,
beratende Mitglieder:	Sophia Bier, Sven Bischoff, Felix Graf, Gerrit Huchtemann, Jonas Krüger, Max Schröder, Tim Hefner, Sonja Garan
Gäste:	Robert Gruhne (Akrützel), Carsten Hölbig (EAH StuRa), Pascal Pas- toor (EAH StuRa), Martin Schmidt (EAH StuRa), Lukas Spantzel (EAH StuRa), Lea Zuliani (kommissarischer Vorstand)
Sitzungsleitung:	Gerrit Huchtemann
Protokollant*innen:	Markus Leipe
Sitzungsort:	Seminarraum 114, Carl-Zeiss-Str. 3, 07743 Jena
Link zum Sitzungsmaterial:	https://www.stura.uni-jena.de/downloads/ sitzungsmaterial/19-20/2019-11-12_ Sitzungsmaterial.pdf

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:15 Uhr.

TOP 1 Berichte

Jonathan Schäfer – Verwaltungsrat

- Jonathan berichtet aus dem Verwaltungsrat. Es ist eine Arbeitsgruppe für den Haushalt 2020 entstanden. Aufgrund von Gehaltserhöhungen der Mitarbeiter ist ein Loch im Haushalt entstanden, welches das Ministerium nicht decken möchte. Im Ernstfall würde eine Erhöhung des Studierendenwerks-Semesterbeitrages um maximal 12 € drohen. Verschiedene Möglichkeiten des Protestes werden erwogen, etwa ein Tag mit thüringenweit ausschließlich Erbseneintopf in den Mensen, wie kürzlich in Niedersachsen geschehen.

Markus Leipe – Kulturticket

- Markus Leipe berichtet vom Kulturticket. Das Kulturticket ist bereits seit Semesteranfang in Kraft und wird bereits von vielen Studierenden genutzt, aber die Bekanntheit kann weiter verbessert werden. Die Fachschaften und StuRa-Mitglieder werden aufgerufen, über das Kulturticket auf ihren Kanälen zu informieren. Alle wichtigen Informationen über selbiges sind dabei neuerdings auf www.kulturticket.stura.uni-jena.de verfügbar.
- Es liegen zudem Werbematerialien zum Kulturticket von Philharmonie und Kulturticket vor, das Öffentlichkeitsreferat ruft zur Nutzung derer auf.

Scania Steger - AG Haushalt

- Scania berichtet von der AG Haushalt. Der Haushalt 2020 hat finanzielle Schwierigkeiten aufgrund der TVL-Gehaltserhöhung sowie diverser Einmalzahlung (Umsatzsteuerrückzahlung und -Strafzahlung, TVL-Nachzahlung und Erstbeauftragung Steuerbüro).
Im schlechtesten Fall würde ein Minus von bis zu 250.000 € drohen, was ein geplantes Kontodefizit von ca. 36.000 € zur Folge hätte. Daher ergibt sich die Notwendigkeit einer Semesterbeitragserhöhung um etwa 3 €.
Alle Mitglieder des Gremiums und andere interessierte Personen werden eingeladen, an den künftigen Sitzungen teilzunehmen.
- Gerrit fügt an, dass einige Kulturbetriebe gerne schnellstmögliche Rückmeldung haben möchten, wie die Umsatzsteuer zukünftig behandelt wird.
- Jonathan stimmt zu, erste Prüfung von professioneller Steuerberatung wird recht teuer. Erhöhung wird nicht zum Sommersemester machbar, daher wohl 3 € nötig, damit aber mehr Einnahmen in künftigen Jahren
- Frage Markus W: Gibt es neuen Stand bei der Beauftragung eines Steuerbüros?
Gerrit: Ja, eines hat Rückmeldung gegeben, eines hat abgesagt, zwei stehen noch aus. Darauf wird gewartet.
Jonathan: aktuell 25.000 € veranschlagt
Markus W: Dringlichkeit klar, deswegen hat der Vorstand sich herausgehalten. Finanzen sollen sich drum kümmern

Systemakkreditierung

- am 25.11.19 wird die Kickoff-Veranstaltung zur Systemakkreditierung stattfinden, es ist ein wichtiges Thema. Insbesondere Vertreter der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät als Pilotfakultät sollten anwesend sein.

Sonja Garan – Campusradio

- Das Campusradio feiert am 03.12. seinen 17. Geburtstag. Zu diesem Anlass wird eine Feier in den Räumlichkeiten des Campusradios stattfinden, zu denen sie das Gremium herzlich einlädt.

Jonathan Schäfer - Friedolin 2.0

- Es ist eine Rundmail bezüglich der Produktvorstellung von Friedolin 2.0 am 26.11. geschickt worden. Alle Studierenden und Mitarbeiter sind herzlich eingeladen, bei Fragen soll man auf ihn zukommen. Weiterhin werden Vorschläge gesucht, wie zukünftig in Friedolin gegendert werden soll.

Markus Wolf - komm. Vorstand

- Der kommissarische Vorstand wurde vom Aktrützel um eine Stellungnahme bezüglich der kürzlichen Mensasanierung gefragt. Bei vorhandenen Beschwerden soll sich bitte an den komm. Vorstand gewandt werden.
Gerrit: Ist das nicht auch Aufgabe der AG Mensen?
Markus W: Ja, allerdings sollte auch das gesamte Gremium davon erfahren, Beschwerden können danach immer noch weitergegeben werden.
- Es wurde zur nächsten Sitzung der Studierenden-AG am 29.01. eingeladen. Alle Interessenten sind angehalten, sich den Termin vorzumerken; bei Problemen kann er eventuell noch verschoben werden.
- Bei den ALOTA sind Mehrkosten entstanden, weswegen die vom Gremium genehmigten Mittel nicht ausstehen. Die Materialien für die neue Mittelfreigabe hängen noch im Verteiler fest, daher sind die Mitglieder noch nicht informiert.

GO-Antrag von Markus Wolf auf Auschluss der Öffentlichkeit aufgrund einer Personalangelegenheit. - keine Gegenrede → angenommen

GO-Antrag von Gerrit Huchtemann, dass die Sitzungsleitung im Raum verbleiben darf. - keine Gegenrede → angenommen

Die Öffentlichkeit wird um 18:48 Uhr ausgeschlossen.

Die Öffentlichkeit wird um 18:51 Uhr wiederhergestellt.

GO-Antrag von Jonathan Schäfer auf Wiederholung des Berichtes, da hierfür kein Ausschluss der Öffentlichkeit notwendig gewesen sei.

Gegenrede von Markus Wolf: Inhaltlich, es wurden personelle Dinge besprochen, für welche die Öffentlichkeit ausgeschlossen werden musste.

Die Sitzungsleitung nimmt den GO-Antrag nicht an.

- Markus Wolf berichtet, dass eine Rechnung für Supervision nicht ordnungsgemäß überwiesen wurde.
HHV: Es lagen zwei Rechnungen vor, welche fristgerecht überwiesen wurden. Eine dritte Rechnung war nicht in der MF enthalten und wurde daher erst kürzlich überwiesen. Ähnliches gilt für eine Anwaltskostenabrechnung.
- Frage von Jens Lagemann: Sind mittlerweile wieder Kassen im Vorstandsbüro vorhanden?
Kai Hölzen: Es müssten mittlerweile wieder genug vorhanden sein.
HHV: Ja, seit gestern ist wieder eine Kasse vorrätig.
Frage Jens: Gibt es eine Möglichkeit, von Fachschaftsräten ausgeliehene Kassen zurückzufordern, da ein FSR aktuell vier Kassen bunkert?
HHV: Nein, es gibt keine direkte Möglichkeit, sie arbeiten an der Problematik.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Es sind 17 von 33 Mitglieder des Studierendenrates anwesend. Bei zwei ruhenden Mandaten sind 16 anwesende Mitglieder für die Beschlussfähigkeit benötigt. Damit ist der Studierendenrat beschlussfähig.

Beschluss der Tagesordnung: Die vorgeschlagene Tagesordnung lautet wie folgt:

- TOP 1** Berichte
- TOP 2** Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
- TOP 3** Diskussion und Wahl: Wahl des Vorstands **
- TOP 4** Diskussion und Wahl: Wahl der*des Haushaltsverantwortlichen **
- TOP 5** Diskussion und Beschluss: M-084-2019 – Erwerb Windows 10 Lizenzen
- TOP 6** Diskussion und Beschluss: Benennung von Delegierten zum Studierendenbeirat
- TOP 7** 2. Lesung und Beschluss: FinO–Änderung
- TOP 8** Diskussion und Beschluss: Antrag auf Erhöhung des Kopierkontingents für den Studentenchor der FSU Jena
- TOP 9** 2. Lesung und Beschluss: Änderung der Geschäftsordnung
- TOP 10** Diskussion und Beschluss: Einberufung einer Studierendenvollversammlung zum Thema Klimaschutz an der Uni
- TOP 11** Diskussion und Beschluss: Bestätigung der Delegierten zum Lehrerbildungsausschuss
- TOP 12** 1. Lesung: Änderung der Satzung und der Geschäftsordnung
- TOP 13** Diskussion und Beschluss: Urabstimmung Semesterticket
- TOP 14** Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung Gerrit Huchtemann
- TOP 15** Diskussion und Beschluss: Unterstützung des Soli-Aufrufs vom Frauenzentrum Towanda
- TOP 16** Sonstiges

GO-Antrag von Gerrit Huchtemann auf Vorziehung der TOP Alt 15, 10 und 13 auf Neu 3, 4 und 5 - eine Gegenrede → angenommen

GO-Antrag von Gerrit Huchtemann auf Aufnahme des Tagesordnungspunktes “Diskussion und Beschluss: M-058-2019 (Bowlingveranstaltung IntRo)“.

Frage von Marcel Horstmann: Warum war der Antrag nicht in den Sitzungsmaterialien enthalten?

Gerrit Huchtemann: War selten am Platz, hat es nicht rechtzeitig scannen können.

Abstimmung (j/n/e): 17/0/0 → angenommen

GO-Antrag von Gerrit Huchtemann auf Aufnahme des Tagesordnungspunktes “Diskussion und Beschluss: M-051-2019 (Klausurtagung FSR WiWi)“.

Abstimmung (j/n/e): 16/0/1 → angenommen

GO-Antrag von Gerrit Huchtemann auf Aufnahme des Tagesordnungspunktes “Diskussion und Beschluss: M-059-2019 (ALOTA)“

Abstimmung (j/n/e): 16/0/0 → angenommen

Einordnung der drei Punkte: Vorschlag auf Einordnung nach NEU TOP 5, in obiger Reihenfolge - keine Gegenrede → angenommen

Abstimmung über die Tagesordnung: 17 / 0 / 0

Damit ist die neue Tagesordnung angenommen und lautet wie folgt:

- TOP 1** Berichte
- TOP 2** Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
- TOP 3** Diskussion und Beschluss: Unterstützung des Soli-Aufrufs vom Frauenzentrum Towanda
- TOP 4** Diskussion und Beschluss: Urabstimmung Semesterticket
- TOP 5** Diskussion und Beschluss: Einberufung einer Studierendenvollversammlung zum Thema Klimaschutz an der Uni
- TOP 6** Diskussion und Beschluss: M-085-2019
- TOP 7** Diskussion und Beschluss: M-051-2019
- TOP 8** Diskussion und Beschluss: M-059-2019
- TOP 9** Diskussion und Wahl: Wahl des Vorstands **
- TOP 10** Diskussion und Wahl: Wahl der*des Haushaltsverantwortlichen **
- TOP 11** Diskussion und Beschluss: M-084-2019 – Erwerb Windows 10 Lizenzen
- TOP 12** Diskussion und Beschluss: Benennung von Delegierten zum Studierendenbeirat
- TOP 13** 2. Lesung und Beschluss: FinO–Änderung
- TOP 14** Diskussion und Beschluss: Antrag auf Erhöhung des Kopierkontingents für den Studentenchor der FSU Jena
- TOP 15** 2. Lesung und Beschluss: Änderung der Geschäftsordnung
- TOP 16** Diskussion und Beschluss: Bestätigung der Delegierten zum Lehrerbildungsausschuss
- TOP 17** 1. Lesung: Änderung der Satzung und der Geschäftsordnung
- TOP 18** Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung Gerrit Huchtemann
- TOP 19** Sonstiges

TOP 3 Diskussion und Beschluss: Unterstützung des Soli-Aufrufs vom Frauenzentrum Towanda *Gerrit Huchtemann*

Der Studierendenrat ruft zur Teilnahme am Soli-Tag und -Konzert am 28. November 2019 im Frauenzentrum TOWANDA und dem Café Wagner auf, um das Frauenzentrum bei der Akquirierung der verbliebenen Mietkosten für dieses Jahr zu unterstützen. Der Studierendenrat ermahnt des weiteren die Stadt, sich ihrer sozialen Verantwortung anzunehmen und alles in ihrer Kraft stehende zu tun, dass es in Jena weiterhin ein Frauenzentrum geben kann. Dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit wird genehmigt, alle zur Verfügung stehenden (nicht finanziellen) Mittel und Wege zu nutzen, die Veranstaltung „TOWANDA BLEIBT!“ am 28.11.2019 zu bewerben.

Abstimmung: 13 / 0 / 5 → angenommen

TOP 4 Diskussion und Beschluss: Urabstimmung Semesterticket *Scania Steger*

Scania Steger berichtet von den aktuellen Entwicklungen um die kommende Urabstimmung. Es soll ein elektronisches Wahlverzeichnis eingerichtet und verwendet werden. Das Gremium wird zur Mitarbeit aufgerufen.

Änderungsantrag von Scania Steger:

Ersetze "Einstiegspreis" mit "Preis" - von Antragsstellerin übernommen

Änderungsantrag von Scania Steger:

Ändere "... und darauf aufbauend der jährlichen Fortschreibung des Semesterticketpreises anhand der Veränderung der Nutzung durch Studierende (Linienbeförderungsfälle je Semesterticket)"

in

"... und darauf aufbauend der jährlichen Fortschreibung des Semestertickets (Preiserhöhung oder -senkung)

anhand der Veränderung der Nutzung durch Studierende (Linienbeförderungsfälle je Semesterticket)“ - von Antragsstellerin übernommen

Änderungsantrag von Gero Reich:

Füge vor „Im Sinne §20 Abs. 2 der GO...“ folgendes ein:

Der Studierendenrat der FSU Jena beschließt die Durchführung einer Urabstimmung nach §4 der Satzung der Studierendenschaft.

Der Abstimmungstext der Urabstimmung soll lauten:

Stimmst du folgender Änderung der Satzung der Studierendenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena zu:

§4 Abs. 2: Ändere in Satz 2 „Urnenabstimmung“ in „Abstimmung.“ Ändere weiterhin im Beschlusstext: “. . . Abstimmungsleitung Scania...“ zu “. . . Abstimmungsleitung für beide Urabstimmungen Scania...“

Verfahrensvorschlag von Gerrit Huchtemann:

Gero soll den Antrag zurückziehen, bis die rechtliche Lage mit dem Rechtsamt geklärt wurde. Verfahrensvorschlag wird von Gero Reich nicht angenommen

GO-Antrag von Gero Reich: Sofortige Abstimmung

Gegenrede Gero Reich: Formal

Abstimmung (j/n/e): 6/1/9 → angenommen

Der Änderungsantrag wird von Gero Reich zurückgezogen.

Änderungsantrag von Marcel Horstmann:

Ändere „als Beisitzende _____ und _____ benannt.“ zu „als Beisitzende Marcel Horstmann und Markus Leipe benannt.“ - von Antragsstellerin übernommen.

Änderungsantrag von Jonathan Schäfer:

Ergänze „(vorher 70,60 €)“ hinter „78,50 €“ - von Antragsstellerin übernommen.

GO-Antrag von Gerrit Huchtemann: Vertagung des Tagesordnungspunktes - keine Gegenrede → angenommen

TOP 5 Diskussion und Beschluss: Einberufung einer Studierendenvollversammlung zum Thema Klimaschutz an der Uni *Luise Sachs, Paul Hemmighofen*

Der Studierendenrat beruft gemäß §6 Abs. 2 a) eine Studierendenvollversammlung ein. Diese findet gemäß §6 Abs. 4 Satz 1 innerhalb 2 Wochen nach Beschluss am 26. November 2019 statt.

Abstimmung über Beschlusstext (j/n/e): 14 / 3 / 1 → angenommen

Gerrit Huchtemann übergibt um 20:06 die Sitzungsleitung an Gero Reich.

TOP 6 Diskussion und Beschluss: Mittelfreigabe M-085-2019 *Wahlvorstand*

Abstimmung über Beschlusstext (j/n/e): 17/ 1 / 3 → angenommen

TOP 7 Diskussion und Beschluss: Mittelfreigabe M-051-2019 *Wahlvorstand*

GO-Antrag von Jonathan Schäfer: Vertagung des Tagesordnungspunktes
Gegenrede von Gero Reich: inhaltlich, möchte lieber einen heutigen Beschluss des Gremiums.
Jonathan Schäfer zieht den GO-Antrag zurück.

GO-Antrag von Gero Reich: Sofortige Abstimmung - keine Gegenrede → angenommen

Abstimmung über Beschlusstext (j/n/e): 2 / 18 / 0 → abgelehnt

Persönliche Erklärung von Marcel Horstmann:

Betreff: N/A

Die Betroffenen hatten (durch Nicht-Anwesenheit) keine Gelegenheit, ihre (vermutlich) unglückliche Situation zu erklären. Eine Diskussion zu dem Tagesordnungspunkt konnte nicht stattfinden, da sofortige Abstimmung beantragt wurde. Ich finde es bedenklich, dass durch diese Abstimmung Personen jetzt auf ihren Kosten sitzen bleiben, die durch Arbeit für die Studierendenschaft entstanden sind.

TOP 8 Diskussion und Beschluss: Mittelfreigabe M-059-2019 *Wahlvorstand*

Abstimmung über Beschlusstext (j/n/e): 17 / 0 / 4 → angenommen

TOP 9 Diskussion und Wahl: Wahl des Vorstands *Wahlvorstand*

Verfahrensvorschlag von Scania Steger: Jedes Mitglied wird der Reihe nach individuell befragt, ob es kandidieren möchte.

Gegenrede von Marcel Horstmann: formell

Verfahrensvorschlag wird nicht angenommen.

Es werden vorgeschlagen:

- Scania Steger - steht nicht zur Wahl
- Jonathan Schäfer - steht zur Wahl
- Markus Wolf - steht zur Wahl
- Markus Leipe - steht nicht zur Wahl
- Marcel Horstmann - steht nicht zur Wahl

GO-Antrag von Kai Hölzen: Sofortige Diskussion ohne Vorstellung - von Sitzungsleitung nicht zugelassen.

Offene Vorstellung und Befragung der Kandidierenden

GO-Antrag von Gero Reich: Ausschluss der Öffentlichkeit für Personaldebatte - keine Gegenrede → angenommen

Die Öffentlichkeit wird um 20:31 ausgeschlossen.

Die Öffentlichkeit wird um 20:38 wiederhergestellt.

Vorgeschlagene Mandatsprüf- und Zählkommission (MPZK):

Martin Schmidt, Robert Gruhne, Julia Kessler. Es gibt keine Einwände gegen diese MPZK.

Wahlergebnis (j/n/e):

Jonathan Schäfer: 16 / 6 / 0 → gewählt

Markus Wolf: 7 / 11 / 4 → nicht gewählt

Jonathan Schäfer nimmt die Wahl nicht an.

TOP 10 Diskussion und Wahl: Wahl des Haushaltsverantwortlichen *Wahlvorstand*

Der Kandidat stellt sich vor.

GO-Antrag von Markus Wolf auf Ausschluss der Öffentlichkeit - keine Gegenrede → angenommen

Die Öffentlichkeit wird um 21:14 ausgeschlossen.

Die Öffentlichkeit wird um 21:20 wiederhergestellt.

GO-Antrag von Gero Reich auf Ausschluss der Öffentlichkeit - keine Gegenrede → angenommen

Die Öffentlichkeit wird um 21:21 ausgeschlossen.

Die Öffentlichkeit wird um 21:30 wiederhergestellt.

Vorgeschlagene Mandatsprüf- und Zählkommission (MPZK):

Martin Schmidt, Sonja Garan, Jonas Schink. Es gibt keine Einwände gegen diese MPZK.

Wahlergebnis (j/n/e): 18 / 1 / 2 → gewählt

Der Kandidat nimmt die Wahl an.

TOP 11 Diskussion und Beschluss: M-084-2019 – Erwerb Windows 10 Lizenzen *Felix Graf*

GO-Antrag von Markus Wolf auf sofortige Abstimmung - keine Gegenrede → angenommen

Abstimmung über Beschlusstext (j/n/e): 17 / 0 / 0 → angenommen

TOP 12 Diskussion und Beschluss: Benennung von Delegierten zum Studierendenbeirat *Scania Steger*

Gero Reich übergibt um 21:41 die Sitzungsleitung an Scania Steger.

Der Kandidat Gero Reich stellt sich vor.

GO-Antrag von Markus Wolf auf sofortige Abstimmung über die Personalie Gero Reich.

Gegenrede Markus Leipe: formell

Abstimmung über GO-Antrag (j/n/e): 11 / 7 / 0 → angenommen

Vorgeschlagene Mandatsprüf- und Zählkommission (MPZK):

Martin Schmidt, Sonja Garan, Robert Gruhne. Es gibt keine Einwände gegen diese MPZK.

Wahlergebnis Gero Reich (j/n/e): 14 / 3 / 1 → gewählt

Der Kandidat nimmt die Wahl an.

Scania Steger übergibt um 21:58 die Sitzungsleitung an Gero Reich. Der Kandidat Jan Philipp

Wahlergebnis Jan Philipp (j/n/e): 16 / 1 / 2 → gewählt

Der Kandidat nimmt die Wahl an.

TOP 13 2. Lesung und Beschluss: FinO – Änderung *Markus Wolf*

Änderungsantrag von Gerrit Huchtemann:

Streiche bei §10 „sowie ersetze in (6) Satz 1 mit:“

Ersetze bei §22 „Jedes Mitglied im Studierendenrat und seiner Referate...“ mit „Jede Person, die eine finanzielle Aufwendung für die Arbeit in der Studierendenschaft tätigt, hat Anspruch auf den Ersatz dieser, solange die Aufwendung im Rahmen des Haushaltsplanes und der Beschlüsse der zuständigen Gremien getätigt wurde.“

Ergänze:

§23 → Ersetze (6) durch:

Für Übernachtungskosten finden, soweit die Kosten belegt sind, die Regelungen der einschlägigen Vorschriften des Landes Thüringen Anwendung. Bei Übernachtungen für Mitglieder der Studierendenschaft ist auf Sparsamkeit zu achten. Füge zu §23 (6) Satz 1 eine Fußzeile hinzu: Die Regelungen zu den Übernachtungskosten sind in §7 des Thüringer Reisekostengesetz (ThürRKG) (<http://landesrecht.thueringen.de/jportal/?quelle=jlink&query=RKG+TH+{%}C2{%}A7+7&psml=bsthueprod.psm1&max=true>) sowie den Allgemeine Verwaltungsvorschriften zum Thüringer Reisekostengesetz (ThürRKGVwV) zu §7 des ThürRKG geregelt (<http://landesrecht.thueringen.de/jportal/?quelle=jlink&query=VVTH-203205-TFM-2&psml=bsthueprod.psm1&max=true>)

Änderungsantrag von Sebastian Wenig:

§3 (6) Soll nicht gestrichen werden.

Begründung: FSRe sollen weiterhin die Hoheit und damit auch die Verantwortung über Ihre Ausgaben haben. Dabei haben die Finanzverantwortlichen auch weiterhin die Pürung jener Aufgaben zu übernehmen. Dies ist bei dem jetzigen Arbeitsaufwand im StuRa bei den Finanzen auch nicht anders zu handhaben, und damit haften die Verantwortlichen auch weiterhin für die geleisteten Unterschriften. Eine Streichung möge aus Sicht der Zentralisierung Sinn machen, jedoch wird hier seitens des neuen FSB und mir eine andere Verfahrensweise angedacht. Es soll eine Art doppelte Buchführung geben. Damit ist gemeint, dass Fachschaften auf der einen Seite ihre Originalbelege bei sich behalten und unterbringen. Als zweites werden Zahlungen von uns in den Finanzen nur realisiert, wenn ein Zahlungsauftrag und eine digitale Kopie der Originalbelege innerhalb der Cloud oder dem Mailkonto vorliegt. Damit sind Belege einmal real vorhanden und als Sicherheitskopie ein zweites Mal bei uns vorliegend. Somit soll dem Wegkommen von Belegen entgegen gewirkt werden. Die Originalbelege werden dann zur Rechnungslegung der FSRe genutzt und dann erst bei uns verwahrt. Damit wird einigen FSRe der Laufweg abgenommen und eben das Vorhandensein der Belege sicher gestellt. Gleichzeitig kann in dem Prozess die Richtigkeit der Überweisungen erneut durch die StuRa Finanzer überprüft werden.

§10 nicht streiche 4 sondern ändere: Streiche die Auszahlung und ersetze durch: Die Abrufung der Mittel erfolgt...; Streiche in 2: Ein Nachweis der Studierendenzahlen durch die Universität. ergänze in 3: Die Angaben und die Studierendenzahlen für die Zuweisung...[sic]

Begründung: Eine Mittelzuteilung und eine Überprüfung der Fachschaften zum Semester und damit im Sommersemester auch Amtswechsel, erfolgt aufgrund der weiterhin erfolgenden Rechnungslegung auch weiterhin. Des Weiteren ist hier so sichergestellt, dass Fachschaften auch weiterhin dem Studierendenrat Protokolle und Ordnungen zutragen. Dies wird in diesem Punkt geregelt. Das Entfernen der Studierendenzahlen im Abschnitt 2 und der Ergänzung im Abschnitt 3 ist dem geschuldet, dass die Studierendenzahlen in der Vergangenheit bereits durch den HHV ermittelt wurden, nicht durch die Fachschaften.

§11 ändere bei 2: ändere letzten Abschnitt: , diese Kosten aus den zugewiesenen Mitteln des FSRs, ... Des Weiteren erweitere Haushaltsverantwortliche, sowie Kassenverantwortliche des StuRas, die Fachschaftenbeauftragte und deren Stellvertretungen, Bei 11 Absatz 3 ergänze ebenso: Vertreterin des Vorstandes, die Haushaltsverantwortliche, die Kassenverantwortliche sowie die Fachschaftenbeauftragte, Des Weiteren streiche 4

Begründung: Sollte es einmal keine Konten mehr geben für die Fachschaften, so handelt es sich nur noch um zugewiesene Mittel, nicht mehr um Gelder auf deren Konten. Die Formulierung mit zugewiesene Mittel legt hier erst einmal nicht fest, wo diese Mittel zurück gehalten werden und deckt dadurch auch die Kontostruktur mit ab. Die Ergänzungen der Berechtigungen zu den Konten soll um Kasse und deren Stellvertreter erweitert

werden, da dies bereits gängige Praxis ist, dass Kasse Kontoberechtigt ist und der HHV. Hier auch die Ergänzung der FSB Stelle, da diese in Zukunft ebenso Zahlungsaufträge und die Pflege der Ausgabenlisten (bei Wegfall der Konten) führen soll. Selbes trifft auf die Ergänzung im Absatz 3 zu. 4 kann gestrichen werden, da es sich hier um die Verfügung/um den Zugang der Konten handelt, und da dieser schon seitens der Bank nicht mehr gewünscht ist, derzeit gar nicht mehr umgesetzt wird.

§12 Ergänze bei Kontoauszüge: Kontoauszüge oder Zahlungsübersicht, Bei HHV ergänze noch FSB.

Begründung: Sollte die Kontostruktur der Fachschaften wegfallen, wird es keine richtigen Kontoauszüge mehr für eine einzelne Fachschaft geben, sondern nur noch für alle. Damit nicht alle von allen FSREN sich ihre Zahlungen heraus suchen müssen, muss im Falle vom Wegfall der Konten durch FSB HHV und Kasse eine einheitliche Tabelle mit entsprechender Unterteilung in die Fachschaften geführt werden um dann hiervon einen Ausschnitt der Fachschaft zur Verfügung zu stellen. Diese Tabellen werden dann wegfallen, sobald ein entsprechendes Buchungssystem eingesetzt wird, welches eine Verbuchung auf die Haushaltstitel und auf die Fachschaften von selbst darstellen kann. Ergänzung durch den FSB ist hier wieder notwendig, da dieser als vorrangige Person die Kontoauszüge/Zahlungsübersichten zur Verfügung stellt.

§20 Absatz 2 beibehalten

Begründung: Der zweite Absatz regelt eindeutig einen Ablauf zur Auszahlung einer AE. Dieser sollte nicht gestrichen werden, da dann ein breiter Auslegungsrahmen vorliegt, wer wann, wie über AEs entscheiden darf.

Änderungsantrag von Marcel Horstmann:

(a) Ändere in §8: „20 Prozent“ zu „zwanzig vom Hundert“ sowie „fünf Prozent“ zu „fünf vom Hundert“.

Begründung: In der FinO wird die von „x Prozent“ geredet, sondern nur von „x vom Hundert“.

(b) Streiche in den Änderungen von §10: „in (5) Satz 2 sowie ersetze in (6) Satz 1:“

Marcel Horstmann zieht Punkt (a) seines Änderungsantrages zurück.

GO-Antrag von Gero Reich auf Meinungsbild über die Streichung von §3 Abs. 6 - keine Gegenrede. Die Mehrheit spricht sich gegen eine Streichung dieses Absatzes aus.

GO-Antrag von Markus Wolf auf Vertagung des Tagesordnungspunktes.

Gegenrede von Jonathan Schäfer: inhaltlich, warum soll es wieder in eine AG geschoben werden, wenn man auf der Sitzung darüber reden könne.

Abstimmung über GO-Antrag (j/n/e): 9 / 2 / 2 → angenommen.

Damit ist dieser Tagesordnungspunkt vertagt.

TOP 14 Diskussion und Beschluss: Antrag auf Erhöhung des Kopierkontingents des Studentenchor der FSU Jena *Studentenchor*

GO-Antrag von Jens Lagemann auf Rückkehr zur Debatte. Der GO-Antrag wird von der Sitzungsleitung nicht zugelassen.

Abstimmung über den Beschlusstext: 13 / 0 / 0 → angenommen

TOP 15 2. Lesung und Beschluss: Änderung der Geschäftsordnung *Jens Lagemann*

GO-Antrag von Jens Lagemann: Beendigung der Lesung - keine Gegenrede → angenommen

Die zweite Lesung wird um 22:39 beendet.

TOP 17 Diskussion und Beschluss: Bestätigung der Delegierten zum Lehrerbildungsausschuss *Tim Hefner*

Der Studierendenrat bestätigt folgende Delegation des gLBA:

- *Christin Bonewitz*
- *Anna-Josepha Kriesche*
- *Katjana Burkhardt (Vertretung)*
- *Marcel Helwig (Vertretung)*

Der Studierendenrat bestätigt folgende Delegation des LBA:

- *Christin Bonewitz*
- *Marcel Helwig*
- *Sophia Erdmann*
- *Katjana Burkhardt*
- *Felix Graf*
- *Jill Diercks*
- *Anna-Josepha Kriesche*
- *Elisa Gelmroth (Vertretung)*
- *Paul Krüger (Vertretung)*

GO-Antrag von Markus Wolf: Sofortige Abstimmung - keine Gegenrede → angenommen

Abstimmung über den Beschlusstext (j/n/e): 12 / 0 / 0 → angenommen

TOP 18 Diskussion und Beschluss: Aufwandsentschädigung Gerrit Huchtemann *Gero Reich, Jessica Herrmann*

GO-Antrag von Kai Hölzen: Sofortige Abstimmung - keine Gegenrede → angenommen

Abstimmung über den Beschlusstext (j/n/e): 12 / 0 / 0 → angenommen

Persönliche Erklärung von Jonathan Schäfer:

Betreff: *AE Gerrit*

Ich möchte darauf aufmerksam machen dass entgegen der Äußerungen von Markus Wolf (AE in Höhe von monatlich 200 €) der StuRa keine monatliche Aufwandsentschädigung für das Amt des Wahlvorstandes beschließt. Desweiteren finde ich, dass es durchaus Ämter gibt, welche mit einer höheren einmaligen Aufwandsentschädigung entlohnt werden können als andere.

TOP 19 Sonstiges *Wahlvorstand*

Marcel Horstmann berichtet, dass der aktuelle Tätigkeitsbericht nun auf der Website zu finden ist. Zudem fand er die heutige Sitzungsleitung sehr angenehm.

Sebastian Wenig beklagt die mangelnde Anwesenheit zu den Sitzungen bereits zu dieser recht frühen Zeit innerhalb der Amtszeit, und gibt zu bedenken, dass so keine Satzungsänderungen oder Haushalte beschlossen werden können.

Jill Diercks schließt sich der Aussage von Sebastian Wenig an und beklagt insbesondere Auflösungserscheinungen bei TOPs wie FinO-Änderungen.

Markus Wolf gibt zu Kenntnis, dass man politische Listen nicht für die Anwesenheit ihrer Mitglieder verantwortlich machen sollte.

Sebastian stellt die Möglichkeit einer neuen Terminfindung für künftige Sitzungen in Aussicht. Jonathan Schäfer widerspricht im Hinblick auf die entsprechend ausgerichteten Sitzungszeiten anderer Hochschulgremien.

GO-Antrag von Markus Wolf: Vorlesung der persönlichen Erklärung von Jonathan Schäfer - von Sitzungsleitung nicht angenommen

Jens Lagemann bittet um Abbruch der Debatte um Terminfindungen und schlägt vor, aktuell verhinderten Mitgliedern nahezulegen, ihr Mandat für ruhend zu erklären.

Martin Schmidt berichtet von den Bestrebungen des StuRa der EAH, seine Sitzungen zu digitalisieren.

GO-Antrag von Jonathan Schäfer auf Verlesung seiner persönlichen Erklärung - Sitzungsleitung gibt dem Antrag statt, unter der Voraussetzung dass nach Satzung der Verfasser selbst vorlesen sollte.

Jonathan Schäfer verliest seine persönliche Erklärung.

Marcel Horstmann verliest seine persönliche Erklärung.

Die Sitzung wird um 23:04 beendet.

Gerrit Huchtemann
Sitzungsleitung

Gero Reich
Sitzungsleitung

Scania Steger
Sitzungsleitung

Markus Leipe
Protokoll